

# DER ZÜRIBÄRNER



## Berner-Verein Zürich

[www.bernerverein-zuerich.ch](http://www.bernerverein-zuerich.ch)

Wo wei mir ane ???

I möcht dört häre wo's:

gmüetlich isch

Priise stimme

Dr Service fründli und guet isch

S'Ässe nach mim Gschmack isch

Und vor allem wo alli Fröid hei wenn i chume

OK, de weiss i jetzt öppis,  
chum mir gö is



## DÖRFLI Z' ÜDIKE

Charlotte Reinmann-Heri, Zürcherstrasse 61, 8142 Uitikon

Tel. 044 - 491 95 10

Fax 044 - 492 52 43

e-Mail: [doerfli@uitikon.ch](mailto:doerfli@uitikon.ch)

[www.doerfli-uitikon.ch](http://www.doerfli-uitikon.ch)

Übrigens, mir vom „Dörfli“ fröie üs uf Di Bsuech

# K o n t a k t a d r e s s e n Vorstand

## Ehrenpräsident und Obmann Weihnachtskommission

René Stöckli Waldstrasse 17 8125 Zollikerberg P 044 391 65 39

## Präsidium

### Obmann Theatergruppe

[b.huser@sunrise.ch](mailto:b.huser@sunrise.ch)

Bernhard Huser Erlenstrasse 57 8154 Oberglatt P 044 851 27 26

### Redaktor/Mitgliederdienst

[tschibaer@bluewin.ch](mailto:tschibaer@bluewin.ch)

Walter Bärtschi Rautistrasse 319 8048 Zürich P 044 431 01 36

## Kassier

[schweizer.christian@hispeed.ch](mailto:schweizer.christian@hispeed.ch)

Christian Schweizer Untermatt 7 8902 Urdorf P 044 734 31 20

## Protokoll/Sekretariat

[katharina.bucher@vtxmail.ch](mailto:katharina.bucher@vtxmail.ch)

Käthi Bucher Michelstrasse 42 8049 Zürich P 044 371 78 70

## Obmann Ehrenmitglieder/Veteraninnen/Veteranen

[r.wyittenbach@neupa.ch](mailto:r.wyittenbach@neupa.ch)

René Wyittenbach Baarerstrasse 137 6302 Zug G 041 211 10 51  
Neupa Beratungs AG Postfach 2451

## Vorsteherin Trachtentanzgruppe

[sacchet@gmx.ch](mailto:sacchet@gmx.ch)

Annemarie Sacchet Gartenstrasse 4 8154 Oberglatt P 044 850 42 64

## Präsident Schützengesellschaft

[rolf.g.leibundgut@bluewin.ch](mailto:rolf.g.leibundgut@bluewin.ch)

Rolf Leibundgut Buchgrindelstr. 16 8621 Wetzikon P 044 930 43 26

## Fähnrich

1. Ursula Illi Schorenstrasse 7 8603 Schwerzenbach P 044 825 30 21  
2. Peter Illi

Postkonto Hauptverein: 80-9253-7

Postkonto Mitgliederbeiträge: 80-10207-4

 **Redaktionsschluss**



 **Ausgabe 241**



**2. April 2011**

# Jahresbericht des Präsidiums für das Vereinsjahr 2010

So, das erste Jahr der Zehnerreihe haben wir also ohne Probleme geschafft. Ging doch gut. Oder etwa nicht?

Es war, nebenbei erwähnt, gleichzeitig auch das 130. Jahr seit bestehen des Berner Vereins Zürich. Eine stolze Zahl. Trotz diesem hohen Alter haben wir bewusst auf Feierlichkeiten verzichtet. Man soll das Alter ja bekanntlich schonen.

So begann das neue Vereinsjahr schön langsam. Erstmals traf sich die Bärnerfamilie ende Februar zum zweiten Fondueplausch. Gegenüber dem letzten Jahr mit leicht weniger Teilnehmern. Eigentlich schade. Ist doch dieser Fondueplausch wirklich ein Genuss. Hoffen wir also auf dieses Jahr, wieder mit mehr Teilnehmern.

Auf gleich tiefem Niveau wie im Vorjahr war die Teilnehmerzahl an der Generalversammlung. Ein knappes Viertel der Mitglieder war anwesend. Auch hier könnten es einige mehr sein. Der Samstagnachmittag ist doch ideal für so einen wichtigen Vereinsanlass.

Gut verlief die Tagung der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen. Buchstäblich ins Wasser fiel der Maibummel. Strömender Regen machte eine Durchführung unmöglich. Der Maibummel wird aber im 2011 am gleichen Ort noch einmal geplant. Hoffentlich kann er bei viel besserem Wetter durchgeführt werden.

Die Vereinsreise führte uns in diesem Jahr ins benachbarte Ausland. Eine Reise, die sicher vielen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Der 1. August, die Wanderung und der Grillnachmittag sind seit Jahren ein fester Bestandteil in unserem Veranstaltungskalender.

Erstmals seit vielen Jahren wurde im September wieder eine EM und Veteranenreise durchgeführt. Ein wunderschöner Ausflug. Alle die nicht dabei waren, haben wirklich etwas verpasst. Siehe auch den Reisebericht im Züri-Bärner Nr. 239. Diesen Anlass sollten wir eigentlich in diesem Jahr auch durchführen.

Bereits in vollem Gange waren die Vorbereitungen für die beiden wichtigsten Anlässen im November. Am Zibeke-Märit war das Wetter am Freitag so schlecht, dass wir buchstäblich im Regen standen. Der wunderschöne Samstag nützte da auch nicht mehr viel. Der eingefahrene Verlust vom Vortag konnte nur noch bedingt aufgefangen werden. Wenn es einmal an beiden Tagen so schlechtes Wetter hat, sehen wir alt aus.

Zudem wird es von Jahr zu Jahr immer schwieriger genügend Helfer für diesen grossen Anlass zu finden. Ohne diese hilfreichen Geister geht gar nichts mehr.

Pünktlich zum Bärner Aabe hin, fiel auch der erste Schnee. Es ist wirklich eine Krux. Kaum sind wir in Uitikon, schneit es. Das hält sicher einige davon ab, unseren Bärner Aabe zu besuchen. Wir hätten uns auch hier über einige Zuschauer mehr sehr gefreut. An fünf Vorstandssitzungen versuchten wir das Vereinsleben so attraktiv wie möglich zu gestalten. Aber was nützt ein interessantes Vereinsprogramm, wenn die Teilnehmer ausbleiben und vor allem uns die Helfer langsam aber sicher ausgehen. Dieses Problem wird uns in naher Zukunft immer mehr beschäftigen.

Also helft uns und macht mit. Der Vorstand kann das nicht alleine lösen. Da sind alle Mitglieder dazu aufgerufen.

Auch im neuen Jahr versuchen wir wieder ein attraktives Programm zusammenzustellen. Konsultiert bitte den Veranstaltungskalender und trägt die Daten in Eurer Agenda gross und rot ein.

Einmal mehr möchte ich mich bei meinen Vorstandsmitgliedern für Ihren grossen Einsatz zum Wohle des Vereines ganz herzlich bedanken.

Mein Dank geht weiter an die aktiven Gruppen und Kommissionen und an alle Vereinsmitgliedern die sich immer wieder spontan als Mithilfe zur Verfügung stellen.

Allen Inserenten im Züri-Bärner sowie allen Spendern und Spenderinnen danke ich ebenfalls ganz herzlich. Dank diesen Einnahmen können wir überhaupt ein attraktives Vereinsprogramm gestalten. Ich wünsche Euch allen von Herzen ein gesundes, glückliches und zufriedenes neues Jahr.

Bernhard Huser



## *Das Richtige für jeden Verein.*

Überlassen Sie uns die Organisation Ihrer Vereinsreise: Massgeschneiderte Lösungen für grosse und kleine Reise-Arrangements. Moderne Carflotte ganz in Ihrer Nähe. Minibusse, VIP-Cars, Komfortcars, Doppelstöcker. Reibungsloser Service, attraktive Preise.

Rufen Sie uns an.

**Informationen und Reservationen bei:**  
**[www.eurobus.ch](http://www.eurobus.ch)**

**EUROBUS<sup>®</sup>**  
+

<b>Aargau</b>	<b>056 461 61 61</b>	<b>Ostschweiz</b>	<b>071 446 14 44</b>
<b>Basel</b>	<b>061 711 55 77</b>	<b>Zentralschweiz</b>	<b>041 496 96 99</b>
<b>Bern</b>	<b>031 996 13 13</b>	<b>Zürich</b>	<b>044 444 14 44</b>

*Reisen mit Genuss.*



**Ueli Schenk**  
**Pfingstweidstrasse 23**  
**8005 Zürich**

Tel.044 / 272 72 08

Fax 044 / 272 71 48

Natel 079 / 663 86 57

E-Mail: [schenk.schreinerei@bluewin.ch](mailto:schenk.schreinerei@bluewin.ch)

**SCHENK SCHREINEREI GMBH**

Täferungen, Verkleidungen (Holz, Teppich, usw.), Umbauten / Einbauten,  
Fenster (-Scheiben) ersetzen, Verarbeitung aller Hölzer nach Mass, Kücheneinbauten,  
-Anpassungen, Schrankeinpassungen, Möbelverkauf ab Fabrik, Holzgrabmale

# Provisorischer Veranstaltungskalender 2011

Sa	08.	Jan	Präsidentenkonferenz VOB/ BV Chur
Sa	26.	Feb	Fondue-Plausch, 17.00 Uhr, Rest. Schützenruh
Fr.	11.	Mär	114. GV Schützengesellschaft, 19.00 Uhr, Rest. Schweighof
Do	17.	Mär	Delegiertenversammlung VdKViZ, 20.00 Uhr, Rest. Schweighof
Sa	26.	Mär	131. GV Hauptverein, 14.00 Uhr, Rest. Schweighof
Sa	16.	Apr	88. Tagung, EM + Veteranen, 13.00 Uhr, Rest. Schweighof
Fr-So	27.-29.	Mai	Eidg. Feldschiessen
So	29.	Mai	Maibummel "Um den Pfäffikersee"
So	10.	Juli	Vereinsreise
So	10.	Juli	Ausflug zur Ufenau, Org. Verband der Kantonalverein in Zürich
Mo	1.	Aug	Festumzug Bahnhofstrasse/Folklorenachmittag Stadthausanlage
So	7.	Aug	Wanderung
So	21.	Aug	VOB Berner-Treffen in Weinfeldern
Sa	27.	Aug	Grillplausch beim Triemli ab 14.00 Uhr
Sa	24.	Sep	Delegiertenversammlung VOB/ BV Chur
Mi	26.	Okt	Brätzele für Zibelemärit
Do	3.	Nov	Schlüferle und Einpacken der Ware für Zibelemärit
Fr/Sa	4./5.	Nov	Zibelemärit auf dem Paradeplatz
Sa	10.	Dez	Bärner-Aabe + Unterhaltungsnachmittag Uitikon

Alle aufgeführten Veranstaltungen sind bis zur Genehmigung durch die Generalversammlung provisorisch. Terminverschiebungen können eintreten, wenn wichtige Gründe vorliegen und werden jeweils in unserem Vereinsorgan publiziert.



Das besondere Quartierrestaurant

**schweighof**

Schweighofstrasse 232 8045 Zürich  
Telefon 044 463 45 00  
restaurant.schweighof@hopzueri.ch

**HOP!**  
*Züri*  
EIN QUALIFIZIERUNGSPROGRAMM

Kegelbahn Bankett Catering Saal 20 bis 200 Personen

Öffnungszeiten: Mo-Do 8 bis 23.30 Uhr, Fr 8 bis 24 Uhr, Sa 9 bis 24 Uhr, So geschlossen

# Veranstaltungskalender Trachtentanzgruppe 2010

für weitere Infos siehe Hauptverein, Mitteilungsblatt BTV, Tracht und Brauch, Züri Trachtebott

Mo	3.	Jan	Besprechung Tanzgruppe
So	9.	Jan	Tanzleiterkurs Buchs (3 Paare)
Mo	10.	Jan	Erste Tanzprobe
Sa/So	15./16.	Jan	Gwattwochenende
Sa/So	22./23.	Jan	Gwattwochenende
Sa	29.	Jan	Bernerabig BV Uster, Stadthofsaal
Sa/So	29./30.	Jan	Gwattwochenende
Di	8.	Feb	Tanzleiterkurs Aesch/ZH ( Paare)
Fr	4.	Mar	DV Landesteil Emmental (Rest. Eintracht, Obertal/Zäziwil)
Fr	9.	Mar	Tanzleiterkurs Aesch/ZH (2 Paare)
Fr	18.März-20.	Mai	jeden Freitag Kurs für Casinotänze und Lyss
Sa	26.	Mar	GV Berner Verein Zürich, Restaurant Schweighof
Mo	4.	Apr	Tanzleiterkurs Aesch/ZH (2 Paare)
So	17.	Apr	Bernisches Bott, Reconvilier
Do	21.	Apr	Tanzleitertreffen, Turnhalle Grosshöchstetten
So	1.	Mai	Jahresversammlung in Pfungen
Fr	11.	Mai	Tanzleiterkurs Aesch/ZH (2 Paare)
Sa	21.	Mai	Casino Ball, Bern
Fr - So	3.-5.	Jun	Schweiz. Tachtenhortreffen Lyss
Sa	4.	Jun	DVschweiz. Trachtenvereinigung, Lyss
Do	9.	Jun	1. Tanztreffen Turnhalle Affoltern i.E.
Fr	17.	Jun	Tanzleiterkurs Aesch/ZH (2 Paare)
So	1.	Aug	Umzug und Bundesfeier, Folklorenachmittag Stadt-
Do	11.	Aug	2. Tanztreffen, Turnhalle Zollbrück
So	21.	Aug	VOB Treffen, Weinfeldern
So	28.	Aug	Volkstanzsonntag Waldegg Horgen
Sa-Fr	1.-7.	Okt	Sing- und Tanzuwoche in Kandersteg
Di	25.	Okt	Zitronen raffeln
Mi	26.	Okt	Brätzele
So	30.	Okt	Tanzleitersonntag Aesch/ZH (3 Paare)
Mi	2.	Nov	Zitronen raffeln
Do	3.	Nov	Schlüferle
Fr/Sa	4./5.	Nov	Ziebelemärt, Paradeplatz Zürich
Fr	18.	Nov	Präsidentenzusammenkunft, Gasthof Ochsen, Lützelflüh
So	20.	Nov	Tanzleitersonntag, Turnhalle Affoltern i.E.
So	21.	Nov	Thurgauer Tanzsonntag, Sportzentrum Kreuzlingen
Mo	5.	Dez	Besprechung Tanzgruppe
Sa	10.	Dez	Unterhaltungsnachmittag und Bärner-Aabe, Uitikon-Waldegg
Mo	12.	Dez	Abschlussessen Tanzgruppe

**Einladung zur**  
**131. Generalversammlung des BVZ**  
**Samstag, 26. März 2011 / 14.00 Uhr**

**Restaurant Schweighof, Schweighofstrasse 232, 8055 Zürich**

---

**Traktanden:**

1. Präsenz
2. Protokoll der 130. Generalversammlung
3. Mitgliederbewegung
4. Ernennungen und Auszeichnungen
5. Abnahme Jahresbericht des Präsidenten
6. Abnahme Jahresrechnung und Revisorenbericht  
inkl. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
7. Décharge-Erteilung an den Vorstand
8. Wahlen
9. Tätigkeitsprogramm
10. Anträge
11. Verschiedenes

Diese Einladung erfolgt nur im „Der ZüriBärner“. Die Generalversammlung ist für sämtliche Mitglieder. Alle haben das gleiche Stimmrecht und sind freundlich zur Teilnahme eingeladen.

Bitte diesen Züribärner an die Generalversammlung mitnehmen, da bei der Behandlung der Traktanden auf diesen verwiesen wird.

Die Hauptkasse übernimmt wieder einen Imbiss (trockenes Gedeck).

Allen Mitgliedern, welche wegen Krankheit, Unfall oder aus anderen Gründen an der Generalversammlung nicht teilnehmen können, wünschen wir gute Besserung, alles Gute im neuen Vereinsjahr und auf Wiedersehen beim nächsten Anlass.

Der Vorstand

**Blumenhaus**

**Friesenberg**

Frau E. Bill

Schweighofstr. 209

Nähe Friedhof Uetliberg und Triemlisplatz

8045 Zürich

**Hauslieferdienst**

044 463 33 08

**Fleurup**

# Protokoll der 130. Generalversammlung

vom Samstag, 27. März 2010 im Restaurant Schweighof, Zürich

Im Namen des Präsidiums begrüsst Bernhard Huser die Anwesenden um 14<sup>00</sup> Uhr zur 130. GV des BVZ.

Im Namen des Vorstandes werden der Ehrenpräsident René Stöckli, der Präsident der Schützengesellschaft Rolf Leibundgut sowie der Präsident des Verbandes der Kantonalvereine in Zürich Aldo Campiotti speziell begrüsst.

Gemäss Statuten sind alle Mitglieder im „ZüriBärner“ Nr. 236 zu dieser GV eingeladen worden.

Zur ordnungsgemässen Traktandenliste werden keine Änderungen gewünscht.

Als Stimmzähler werden von der GV einstimmig gewählt:

Tisch 1: Ruedi Maurer                      Tisch 2: Aldo Campiotti                      Tisch 3: Peter Illi

- Traktanden:
1. Präsenz
  2. Protokoll der 129. Generalversammlung 2009
  3. Mitgliederbewegung
  4. Ernennungen und Auszeichnungen
  5. Abnahme Jahresbericht des Präsidenten
  6. Abnahme Jahresrechnung und Revisorenbericht inkl. Festlegung der Mitgliederbeiträge
  7. Décharge-Erteilung an den Vorstand
  8. Wahlen
  9. Tätigkeitsprogramm für das Jahr 2010 (prov.)
  10. Anträge
  11. Verschiedenes

## 1. Präsenz

Die Mitglieder haben sich in der Präsenzliste eingetragen. 62 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend, das absolute Mehr beträgt 32. Entschuldigt haben sich 19 Mitglieder.

## 2. Protokoll der 129. Generalversammlung 2009

Das Protokoll wurde im Vereinsorgan Nr. 236 publiziert und von der Protokollführerin Käthi Bucher abgefasst.

***Das Protokoll wird ohne Einwendungen und unter Verdankung an die Protokollführerin einstimmig genehmigt.***

## 3. Mitgliederbewegung

Mitgliederbestand	01.01.2009	269
Verstorben		3
Austritte		18
<u>Eintritte</u>		<u>2</u>
<u>Mitgliederbestand</u>	<u>31.12.2009</u>	<u>250</u>

Von den folgenden Mitgliedern mussten wir für immer Abschied nehmen:

Beutler	Rosmarie	Stamm	24.02.2009
Rufer	Ruth	Veteranin	26.06.2009
Thöni	Hans	Veteran	27.12.2009

Bereits in diesem Jahr, am 05.03.2010, mussten wir Abschied nehmen von unserem Ehren- und Schützenmitglied Alfred von Känel

Mit Freude konnten wir im vergangenen Jahr folgende Neumitglieder aufnehmen:

Frei	Paul	Stamm
Kräuchi	Herbert	Theatergruppe

Die Neumitglieder werden, trotz Abwesenheit, mit Applaus aufgenommen.

#### 4. Ernennungen und Auszeichnungen

50 Jahre Vereinszugehörigkeit 2 Mitglieder

40 Jahre Vereinszugehörigkeit 8 Mitglieder werden beitragsfreie Veteranen

Details siehe im ZüriBärner 237 vom Mai 2010

Zum Ehrenmitglied wird ernannt: **Ursula Illi**

Ursula Illi war Mitglied der Trachtentanzgruppe, seit 1991 ist sie Doppelmitglied und nach ihrer Tätigkeit als 2. Fähnrich amtet sie seit 2 Jahren als 1. Fähnrich. Ursula Illi ist überall als tatkräftige Unterstützung anzutreffen, sei es am Zibebe Märli, am Berner-Aabe oder anderen Veranstaltungen. Letztes Jahr hat sie zusammen mit Ihrem Mann die Organisation der des Verkaufsstandes an der 1. August-Feier übernommen. Der Vorstand dankt Ursula Illi ganz herzlich für ihr grosses Engagement in unserem Verein.

#### 5. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidiums, erstellt von Bernhard Huser, wurde im ZüriBärner, Ausgabe Nr. 236, publiziert. Präsidiumsmitglied Walter Bärtschi lässt darüber diskutieren und abstimmen.

***Der Jahresbericht des Präsidiums wird ohne Gegenstimme und mit Applaus angenommen.***

Ebenso werden die folgenden Berichte mit Applaus an die VerfasserIn verdankt:

1. Trachtentanzgruppe	von Vorsteherin	Annemarie Sacchet
2. Ehrenmitglieder + Veteranen	vom Obmann	René Wyttenbach
3. Theatergruppe	vom Obmann	Bernhard Huser
4. Weihnachtskommission	vom Obmann	René Stöckli
5. Schützengesellschaft	vom Schützenpräsidenten	Rolf Leibundgut

B. Huser dankt im Namen des Vorstandes allen Mitgliedern, welche während des Jahres tatkräftig den Verein mit Arbeit oder Spenden unterstützt haben. Ebenso bedankt er sich bei den Inserenten im Vereinsorgan und bei allen Spendern und Sponsoren, die den Hauptverein, die Weihnachtskommission oder den Veteranen-Fond unterstützt haben.

#### 6. Abnahme Jahresrechnung und Revisionsbericht

Der Hauptkassier, Christian Schweizer, erläutert die Jahresrechnung. Eine Kurzfassung haben die Mitglieder erhalten.



*Täglich frisch auf Ihren Tisch:*

*Zum z'Morge, Znüni,*

*z'Mittag, Zvieri, z'Nacht,*

*d' Bäckerei Känzig machts !*

E. + F. Känzig GmbH	Montag - Freitag	6.00 - 18.30
Bahnhofstrasse 5	Samstag	6.00 - 12.30
8802 Kilchberg	Sonntag	8.00 - 12.00
Tel. Laden: 044/715 40 01	Tel. Kafi: 044/715 40 11	

**KAFI und LADEN** Sonntags geöffnet 8.00 - 12.00

*Sonntag, 1. Mai 2011*

*Geschlossen*

*An allen gesetzlichen Feiertagen*

*Geschlossen*

## UNSERE MÄRKTE

Märt am Bürkliplatz	Dienstag + Freitag	6.30 - 11.00
Märt am Helvetiaplatz	Dienstag + Freitag	6.30 - 11.00
Märt in Oerlikon	Mittwoch	6.30 - 11.00
Märt in Oerlikon	Samstag	6.30 - 12.00
Märt in Adliswil	Donnerstag	6.30 - 12.00
Märt in Zollikon	Samstag	8.00 - 12.00

Die Rechnung weist einen Gewinn von Fr. 1'222.45 auf.  
Der Revisionsbericht wird von Trudi Stucki verlesen.

Die geleistete Arbeit des Hauptkassiers und der Revisoren wird mit einem Applaus verdankt.

**Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und dem Hauptkassier Ch. Schweizer Décharge erteilt.**

### **Festlegung der Mitgliederbeiträge**

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert, d.h.

Fr. 30.--	für Stamm- und Aktivmitglieder	
Fr. 25.--	für Veteraninnen und Veteranen	
Fr. 15.--	für Doppelmitglieder	und werden von der

Versammlung **genehmigt**.

## **7. Déchargeerteilung an den Vorstand**

**Die anwesenden Mitglieder erteilen dem Gesamtvorstand einstimmig und mit einem kräftigen Applaus Décharge für das vergangene Jahr.**

## **8. Wahlen**

In den geraden Jahren ist ein kein Wahljahr.

Aus dem Vorstand sind keine Rücktritte eingereicht worden und die Zusammensetzung bleibt unverändert wie folgt:

Präsidium	Huser Bernhard/ Bärtschi Walter
Kassier	Schweizer Christian
Protokollführerin	Bucher Käthi
Obmann Ehrenmitglieder + Veteranen	Wytttenbach René
Obmann Weihnachtskommission	Stöckli René
Gruppenleiter Theatergruppe	Huser Bernhard
Redaktor ZüriBärner/Mitgliedermutationen	Bärtschi Walter

Nachdem sich niemand von den Anwesenden für die Übernahme des Präsidenten-Amtes meldet, bleibt das Zweier-Präsidium mit Verdankung für das Vertrauen, bestehen.

### **Wahl der Revisoren:**

Infolge turnusgemäsem Ausscheiden des 1. Revisors ist nur der Ersatzrevisor neu zu wählen.

**Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird als Ersatzrevisorin Doris Burgherr.**

Die Revisoren setzen sich wie folgt zusammen:

1. Revisor	Ruedi Maurer	(bisher 2. Revisor)
2. Revisorin	Barbara Rotta	(bisher Ersatzrevisorin)
Ersatzrevisorin	Doris Burgherr	(neu)

Der ausscheidenden Revisorin Trudi Stucki wird ganz herzlich gedankt.

## **9. Veranstaltungen**

Die Tätigkeitsprogramme des Hauptvereins, der Trachtentanzgruppe, und die wichtigsten Daten der Schützengesellschaft wurden im ZüriBärner Nr. 236 publiziert.

Die Versammlung genehmigt das Tätigkeitsprogramm ohne Gegenstimme. Einstimmig wird auch der Beschluss gefasst, dass den Mitgliedern wiederum ein Beitrag von Fr. 10.-- an die Vereinsreise bezahlt wird.

## 10. Anträge

Fristgerecht, d.h. gemäss Statuten per 31.12.2009, sind seitens der Mitglieder keine Anträge eingegangen.

## 11. Verschiedenes

Die Tellersammlung zu Gunsten des Weihnachtfonds ergab den Betrag von Fr. 780.--, wofür herzlich gedankt wird.

René Stöckli bedankt sich sowohl beim Gesamtvorstand wie auch bei den aktiven Gruppen für die geleistete Arbeit im Vereinsjahr 2009. Leider stagnieren die Mitgliederzahlen sowohl im BVZ wie auch im Verband der Kantonalvereine in Zürich, ja, sie sind sogar rückläufig.

An dieser Stelle gratuliert René Stöckli, untermauert mit einem grossen Applaus, den Schützen Rolf Leibundgut und Jeanot Wälti zur Auszeichnung mit der Stapfer-Medaille anlässlich des letztjährigen Eidg. Feldschessens

Die Trachtentanzgruppe erfreute uns mit den Tänzen „Dr Bärnermutz“, „S Florentini“, „Krawall im Stall“ und „Herbstwalzer“. Dafür erhielt sie einen tosenden Applaus und den Dank aller Anwesenden.

Bernhard Huser dankt den Mitgliedern für das Erscheinen, wünscht allen gute Heimreise, gute Gesundheit und bittet alle darum, doch den Versuch zu machen, Neumitglieder anzuwerben.  
Für das Protokoll: K. Bucher

**Die grösste Auswahl an Souvenirs, Geschenken und Messern**



**MENG Cutlery**  
Knives  
Scissors  
Souvenirs



**TEDDY'S SOUVENIR-SHOP**  
Switzerland  
Zürich • near the Grossmünster

**2** Rennweg 31 • 8001 Zürich  
**3** Poststrasse 4 • 8001 Zürich  
**1** Limmatquai 34 • 8001 Zürich  
unterhalb des Grossmünsters



**VICTORINOX**

**Wo man in Zürich  
erstklassig einkauft:**

Die Fundgrube für Souvenirs  
und Trendartikel aller Art für  
Ihre Freunde im In- und  
Ausland

**TEDDY'S  
SOUVENIR-SHOP**  
Tel. ++41 (0)44 261 22 89  
info@teddysouvenirshop.ch  
www.teddysouvenirshop.ch

Die zwei Fachgeschäfte für  
Messer, Messersets und -  
Koffern, Scheren und  
Geschenkartikel

**MENG CUTLERY**  
Tel. ++41 (0)44 211 18 48  
info@mengcutlery.ch  
www.mengcutlery.ch



Mmmmmmm....

**Einladung zum  
Fondue-Plausch  
für alle Mitglieder und Gäste  
des Berner-Vereins Zürich**



**FigugegL**

**im Restaurant Schützenruh im Albisgüetli  
Samstag, 26. Februar 2011 ab 17.00 Uhr  
(Fondue ab ca.18.00 Uhr)**

**Wir sitzen gemütlich zusammen und geniessen  
die fröhliche Atmosphäre**

**Kosten:**

Fondue Fr. 24.50; jeder bezahlt Essen und Getränke selber

**Anreise:**

Tram Nr. 13; Bus Nr. 32 und 89; Haltestelle Strassenverkehrsamt  
Parkplätze nur in der Umgebung oder beim Restaurant  
(Parkplatz beim Strassenverkehrsamt ist Sa & So geschlossen)

**Anmeldung:**

**Bitte Anmeldeformular auf der separaten Beilage des Züribärners benützen!**

einsenden an: Christian Schweizer, Untermatt 7, 8902 Urdorf, Telefon 044 - 734 31 20

E-Mail: [schweizer.christian@hispeed.ch](mailto:schweizer.christian@hispeed.ch)

**Anmeldeschluss: Dienstag, 22. Februar 2011**

Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Gäste und wünscht jetzt schon viel Vergnügen

# TRACHTENATELIER

**Vreni Reist**

Dorfstrasse 34  
Tel. 034 437 12 00



**Marianne Bieri-Reist**

Sonnenmattweg 1  
Tel. 034 437 04 35

**3457 Wasen i.E.**

Jeden 3. Mittwoch im Monat

# Mittwochs-Höck

Jedes Mitglied ist herzlich dazu eingeladen, mit uns einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen!

Wo: in der Cafeteria Pergolata, ab 14.00 Uhr

*Altersheim Laubegg, Hegianwandweg 16, 8045 Zürich  
Tram 13 / Bus 89 bis „Uetlihof“, Bus 32 bis „Hegianwandweg“*

## Die nächsten Höckdaten:

19. Januar

16. Februar

16. März

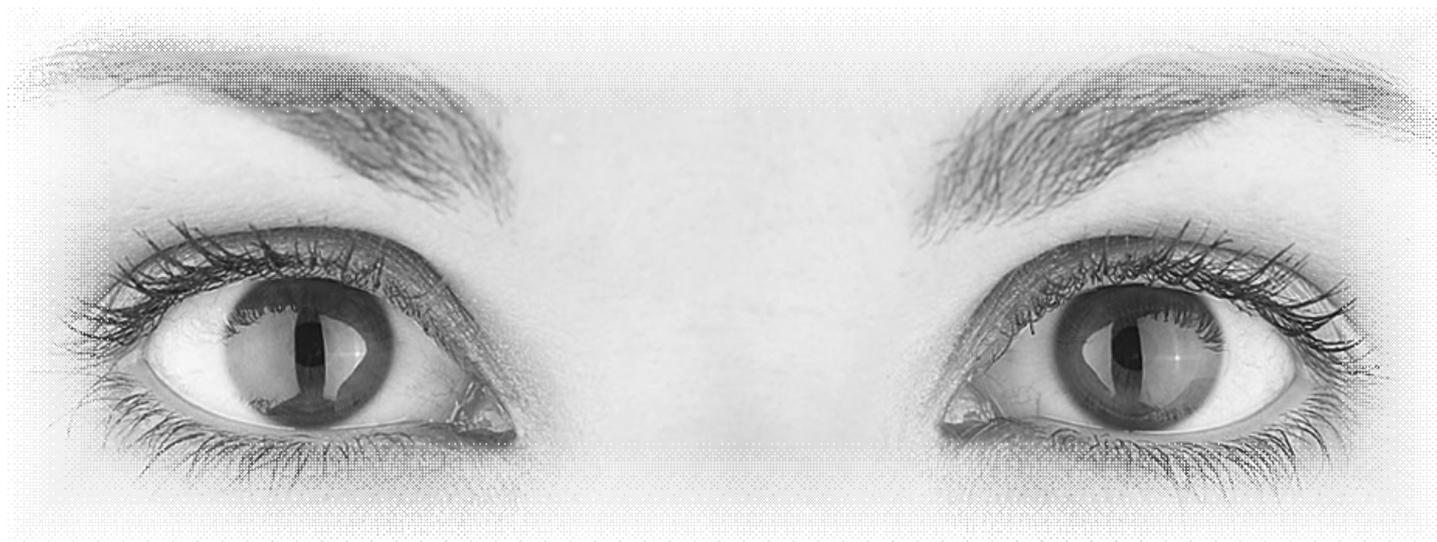
20. April

18. Mai

15. Juni

---

HIER WÜRDEN IHR INSERAT



VON ALLEN LESERN BEACHTET !!



schweighof

# Einladung

zur 88. Tagung



**der Ehrenmitglieder, Veteraninnen- und Veteranen**

im Restaurant Schweighof, Schweighofstrasse 232, 8045 Zürich ( Bus 32 + 89)

**Samstag, 16. April 2011, Beginn 13.00 Uhr**

**Sehr geehrte Ehrenmitglieder, liebe Veteraninnen, liebe Veteranen,**  
Ich freue mich darüber, Euch zur 88. Tagung der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen einladen zu dürfen. Partner sind als Gäste ebenfalls herzlich willkommen.

- ❖ Begrüssung
- ❖ Beginn der Tagung
- ❖ Zvieriplättli (ohne Getränke)
- ❖ Fortsetzung der Tagung
- ❖ Gemütliches Beisammensein

**Wer einen Chauffeur braucht, meldet sich bitte telefonisch 076/3401051**

**Wer eine Tracht besitzt, trägt sie!!!**

**Kosten:**

Fr. 15.-- für Ehrenmitglieder, Veteraninnen- und Veteranen, für Gäste Fr. 20.--.  
Ich freue mich, viele von Euch an diesem Tag begrüssen zu dürfen.

**Bitte Anmeldeformular auf der separaten Beilage des Züribärners benützen!**  
**und bis spätestens Samstag, 9. April 2011 absenden:**

Mit kameradschaftlichem Bärnergruess,

Der Obmann: René Wytttenbach

**Ihre Metzgerei in Höngg mit der persönlichen Beratung**

**Wartau Metzg**

**René Leuenberger, Limmattalstrasse 274, 8049 Zürich-Höngg**

**Tel. 044 342 28 08**

**Lieferant für gute Fleischwaren an den BVZ**

# Woher kommen denn die Schlüferli?

## Schlüferli - Rezept 2010

6.120 kg	Zucker
10.200 kg	Eier
0.360 kg	Salz
3.740 lt.	Milch
0.204 kg	Backpulver
0.340 kg	Zitronenschale geraffelt
0.340 lt.	Kirsch
30.600 kg	Weissmehl
6.800 kg	Butter

Von Mitgliedern des BVZ, unter der Leitung von Profi Peter Illi, werden die Schlüferli immer am Tag vor dem Zibelemärit, in der Bäckerei von Burg in Küsnacht, in feinsten Handarbeit hergestellt.



# Zibelemärit 2010

Die Hoffnungen unseres Kassiers, die er im Vorjahresbericht hegte, sind nicht in Erfüllung gegangen. Petrus war irgendwie stinkesauer auf den BVZ.

Am Freitag war S.... oder Sch....-Wetter (dass S.... steht weder für Super noch das Sch.... für schön). Dazu kamen unglaubliche Sturmböen. Die Stände mussten teilweise zu Viert gehalten werden, Plasticschütze wurden weggerissen, Kübel und Schirme flogen durch die Gegend und später hat es auch noch Verkaufswaren von den Tischen gewindet. Wir waren alle am Anschlag, einige durch und durch nass, aber wir haben es durchgezogen und überstanden. Manchmal wusste ich nicht mehr wie weiter, aber wir haben einander motiviert und geistig und tatkräftig unterstützt.

Nichts konnte draussen gelagert werden. Alles musste in den Autos bleiben. So ein P.... Zum Glück hatten wir in Susanne und Rico zwei Zauberer, die immer genau das fanden was gesucht wurde. Auch eine kleine Beiz mit Wäschetrocknung etc. richteten sie im Mietfahrzeug ein. Marianne und Ursula, die uns mit Bouillon und Kaffee innerlich wärmten waren zwei weitere Aufsteller. Das war ein eindrückliches Erlebnis.

Trotzdem, hoffentlich muss ich nicht nochmals so einen Freitag durchmachen.

Entsprechend dem Wetter war auch das Ergebnis. Keine Leute, kein Umsatz. Am Abend war ausser der Zibelemäritkasse nicht eine Schachtel oder Kiste leer.

Also am Samstag alles wieder mitnehmen. Offenbar tat es Petrus leid, was er uns am Freitag angetan hat und zeigte sich dann von der schönsten Seite, nicht ohne uns hin und wieder mit sturmartigen Böen zu überraschen, so dass wir wieder hinter etwas herrennen konnten. Das Alphorntrio und unsere Trachtentanzgruppe konnten auftreten, was immer eine Menge Leute anzieht. Aber auch da, die Musikanlage machte schlapp und es musste eine neue in Windeseile her. Unser Haustontechniker Christian schaffte das in Rekordzeit.

Trotz der mit Passanten gefüllten Bahnhofstrasse und vielen Kunden, ein solcher grosser Rückstand vom Freitag ist einfach nicht mehr aufzuholen. Die potenziellen Kunden, die am Freitag da sind weil sie in der Stadt arbeiten, kommen am Samstag nicht extra wegen uns nach Zürich. Obwohl der Schreibende nur soviel eingekauft hat, wie wir letztes Jahr verkaufen konnten, blieb viel Ware übrig. Jedes Jahr das gleiche Theater, wohin damit. Sieben Harasse mit Zibele, jede Menge Lebkuchen und Schlüferli. Die Schlüferli erfreuten wieder einige Heimbewohner in Wetzikon, die Lebkuchen und ein Teil der Zibele bereicherten die Tombola und die restlichen Zibele wurden wieder fast alle am Bärneraabe verkauft. Endlich ist meine Garage wieder frei und es riecht dort wieder wie es in einer Garage riechen soll.

Am Schluss, nachdem alles wieder dort war wo es hingehört, konnten wir in der Pizzeria herunterfahren, gemütlich etwas essen und diverse Geschichten der letzten zwei Tage austauschen.

Es sind viele Mitglieder und externe Helfer an den verschiedensten Plätzen im Einsatz gewesen, um den Zibelemärit zum Erfolg werden zu lassen. Trotz allen Widrigkeiten gab es ein kleines positives Resultat. All diesen guten Geistern danke ich im Namen des Vorstandes ganz herzlich für Ihren Einsatz, der dieses Jahr besonders am Paradeplatz ganz grosse Überwindung brauchte.

Walter Bärtschi



Freitag



Samstag



# Bärner-Aabe 2011

## Der Beginn:

Rassig eröffnete die Tanz -und Tanzgruppenbeigleitungs-Kapelle Klaus Schlatter den diesjährigen Bärner-Aabe. Bernhard Huser, Präsidiumsmitglied, hielt die Ansprache.



## Die Trachtentanzgruppe: Tanzleiterin Ruth Müller

Infolge der unvorhergesehenen Absenz der Tanzgruppenvorsteherin, konnten nur fünf Tanzpaare, zeigen was sie drauf haben. Blitzschnell hatten sie das Programm umgestellt und tanzten abweichend vom Programm den "Krawall im Stall" und den "Kafi-Schottisch". Auch die Musikkapelle zeigte sich sehr flexibel. Der Applaus entschädigte die Gruppe für die schönen Darbietungen (trotzdem sie wegen der Theaterkulisse so wenig Platz zum tanzen gehabt haben) und die anstrengenden Proben. Als Dank gab's als 130-Jahr-Jubiläumszugabe den "Bärner Mutz".



## Der Jodlerklub "Echo" Sörenberg:Dirigentin Marie-Theres Bieri

Es war einfach toll, was da an vollem Klang von der Bühne ins Publikum kam. Wahrscheinlich nicht nur zu meiner Freude, wurde an fantastisch vorgetragendem Naturjodel nicht gespart. Das Publikum war so begeistert, dass gleich 2 Zugaben gefordert wurden. Mit dem Solo "Mach's au e so" und dem Jägerlied "Heute muss ich scheiden" beendete der Jodlerklub sein schönes Programm. An dieser Stelle dankt der Vorstand unserem ungenanntseinwollenden Mitglied, das uns diesen Jodlerklub mit allem Drum und Dran gesponsort hat.



## Das Theater: Regisseur: Christoph Nussbaumer

Man kann planen wie man will, die Gesundheit nimmt darauf keine Rücksicht. Diesmal mischt sie sich in Form eines Hexenschusses in die Pläne einer Hausfrau und ihres Gatten ein. Die Geschichte ist wie immer in einer Komödie, kompliziert und löst sich erst nach einigen Kniffen und Umwegen in Minne auf. Es war eine Freude, das schön und aufwändig gestaltete Bühnenbild, sowie die sehr gute Leistung der Darsteller zu genießen. Am Besten ist es, sich beim nächsten Theater persönlich davon zu überzeugen. Etwas ganz Besonderes und Seltenes gab es noch: Gert Layritz wurde geehrt für 50 Jahre ununterbrochene aktive Mitarbeit (Bühnenbau etc.) bei der Theatergruppe ohne je einen Bärner-Aabe auszulassen. Bravo!!!



## Die Tombola: Chef René Wyttenbach

René Wyttenbach hat mit seinen Helfern zusammen eine wunderbare Tombola zusammengestellt. Die Lose waren so schnell verkauft, dass als ich mich dafür interessierte, schon keine mehr da waren. Hoffentlich haben sich die Käufer "meiner" Lose über die gewonnenen Preise gefreut.



## Der Dank:

Der Vorstand dankt allen, die in irgendeiner Form am Gelingen dieses Abends und auch des Unterhaltungsnachmittags beigetragen haben. Speziell danke ich Luigi Rotta, der für uns immer wieder unentgeltlich so wunderschöne und professionelle Fotos macht. Wir haben uns über alle Besucher gefreut, die den Weg ins Dörfli nicht gescheut und sicher auch nicht bereut haben.

Auf das nächste Mal freut sich

Walter Bärtschi

## Schneeglöckchen

*Verschneit ist noch der kleine Garten,  
der Winter gar nicht weichen mag,  
und viele können´s kaum erwarten  
wie´s heller wird von Tag zu Tag.  
Es zwitschern Vögel in den Zweigen,  
im Fluss das letzte Eis zerfließt,  
die Natur will uns jetzt zeigen,  
dass neues Leben draußen spriest.  
Da sehe ich zu meiner Freude  
das erste Grün am Gartentor,  
ein Schneeglöckchen im weißen Kleide  
lugt zart und hell daraus hervor.*





# Präsidentenkonferenz 2011

## Vereinigung Ostschweizerischer Bernervereine

Im heimeligen Sali des Restaurants Brauerei in Chur, fand am Samstag, den 8. Januar die diesjährige Präsidentenkonferenz des VOB statt.

Es waren 17 Personen aus 8 von 15 der angeschlossenen Vereine anwesend. Schade, dass so viele Präsidenten die Gelegenheit zum Meinungs austausch nicht wahrnahmen und sich entschuldigten. Bedenklich ist, dass sogar unentschuldigte Absenzen zu vermerken waren.

Die rassige Behandlung der Traktanden durch den VOB-Präsidenten Werner Peter, liess noch genug Zeit für Gespräche und den Gedankenaustausch über die Freuden und Sorgen der Leitenden unserer Vereine.

Folgende Termine und Organisatoren konnten bekannt gegeben werden:

<b>VOB-Treffen</b>	<b>21. August 2011</b>	<b>BV Niesen Weinfeld</b>
Delegiertenversammlung	24. September 2011	BV Chur
Präsidentenkonferenz	21. Januar 2012	BV Frauenfeld
Präsidentenkonferenz	19. Januar 2013	BV Arbon
<b>VOB-Treffen</b>	<b>2013</b>	<b>BV Arbon</b>

Marco Berthel vom BV Chur stellt uns die Bündner Hauptstadt vor. Sehr unterhaltsam erklärt er uns die Entstehung und Entwicklung der Stadt und wo sich die Ausgangsmeile von Chur befindet. Er machte uns "gluschtig" die Schönheiten dieser Stadt mit eigenen Augen zu besichtigen.

Die grosszügige "Bündner Röteli"-Degustation, das Geschenk in Form von mega guten Bündner-Nusstörtli und das feine Essen krönten diese Präsidentenkonferenz.

Der von Walter Kohli und Roswitha Bandli vom BV Chur organisierte Anlass, war wieder ein motivierendes Highlight in meinem Präsidentenleben und ich freue mich schon auf die Delegiertenversammlung an gleichen Ort.

Nach der Präsidentenkonferenz musste der BV Frauenfeld den Verzicht auf das VOB-Treffen 2012 bekannt geben. Der BVZ wird dieses und die DV 2012 übernehmen.

<b>VOB-Treffen</b>	<b>3. Juni 2012</b>	<b>BV Zürich</b>	
Delegiertenversammlung	22. September 2012	BV Zürich	Walter Bärtschi

## **Restaurant Schützenruh AG Albisgütli**

**Gebr. Schwendimann**

Telefon 044/ 462 07 18

Uetlibergstrasse 300, 8045 Zürich

Mittwoch geschlossen

### **Bekannt für gutes Essen**

Gartenwirtschaft

Mitglied BVZ

2 vollautomatische Kegelbahnen

Vereinssali

# Jahresbericht Trachtentanzgruppe 2010

Am 4. Januar fand unsere alljährliche Besprechung der Tanzgruppe statt. Heidi Müller übernahm die Aufgabe der Protokollschreiberin, da Annemarie Baer in den Ferien weilte.

Annemarie Schneider offerierte anlässlich ihres 60. Geburtstages sehr feine Eingekekümmte, wofür wir nochmals danken.

Nach dem Motto zuerst das Vergnügen, dann die Arbeit, begann die Besprechung, welche friedlich und relativ speditiv verlief.

Ab 8. Januar konnten wir wiederum Tänze fürs Casino- und Trachtenfest Schwyz lernen in Trachselwald. Maria gab sich sehr grosse Mühe, auch ohne Ruedi, uns die Tänze beizubringen.

Ruth Müller und Heidi Ruch gingen an die DV des Landesteils Emmental im Rest. Mohren in Huttwil am 5.3.2010. Es gab unangenehme Neuigkeiten betreffend Tanzleiterpaar Ruedi und Maria. Ruedi hat per sofort demissioniert. Wir hoffen, dass Maria bald guten Ersatz findet.

Am 27. März fand die 130. GV des Berner Vereins Zürich statt. Wir gaben wieder vier Tänze zum Besten und wurden zum ersten Mal „useklatscht“. Gerne zeigten wir nochmals den allseits beliebten „Krawall im Stall“.

Am 27. April fand in Oberburg der ordentliche Bott statt. Wir fuhren zu viert dorthin, um uns auf dem Laufenden zu halten. Gleich eine Woche später, am 2. Mai begrüßten uns die Hönegger zur kantonalen Jahresversammlung im reformierten Kirchgemeindehaus in Hönegg. Wir beehrten die Hönegger mit 8 Teilnehmern.

Am 15. Mai war der alljährliche Casino Ball in Bern. Durch Ferienabwesenheit und andere Verhinderungen sowie am Schluss auch noch durch Krankheit, konnte leider niemand teilnehmen, obwohl wir ja wiederum fleissig in Trachselwald geübt hatten.

Der Höhepunkt in diesem Jahr war wohl das Eidg. Trachtenfest in Schwyz vom 4. - 6. Juni. Am Freitag reisten wir per Zug an und bezogen unser Hotel in Gersau. Nach kurzer Zwischenverpflegung ging es per Bus nach Schwyz an die Delegiertenversammlung. Bei schönstem Wetter besichtigten wir die vielen tollen Stände der einzelnen Kantone, bevor wir zum Nachtessen ins Festzelt wechselten mit anschliessendem Programm. Die Schwyzer gaben sich sehr viel Mühe und konnten ein tolles und interessantes Programm vorführen.

Am Samstag stand dann das Tanzen im Vordergrund. Auf dem nahen Fussballplatz fand um 13 Uhr die Polonaise statt mit sehr vielen schönen Trachtenleuten. Nun kamen die viel geübten Tänze zum Zug. Da es sehr heiss war, mussten wir zwischendurch unseren Durst stillen, sei es mit Wasser oder Traubensaft! Der Abend konnte dann individuell gestaltet werden. Wir schauten uns diverse Darbietungen von verschiedenen Kantonen an.

Am Sonntag fand der Umzug statt, wo sich von uns 8 Personen daran beteiligten. Am Morgen hiess es noch die Züpfe- und Brotkörbe mit Blumen schmücken. Bald ging's zum Standort, wo wir hingewiesen wurden und das grosse Warten los ging. Punkt 13.30 Uhr begann dann der Umzug. Zum Glück kamen allmählich Quellwolken auf, sodass wir ab und zu von der Sonne verschont blieben. Dennoch war es sehr heiss.

Alle überstanden den 2-stündigen „Marsch“ aber bestens. Es war ein tolles Erlebnis, das uns bestimmt allen in bester Erinnerung bleiben wird.

Am 13. Juni beteiligte sich nur eine Person von unserer Gruppe am VOB-Treffen in Chur. Es war sehr schön, sodass man sich doch überlegen sollte, öfter daran teilzunehmen.

Ebenfalls im Juni konnte Heidi Müller den 70. Geburtstag feiern (wer würde ihr das ansehen!). Sie hat uns eingeladen zu einem originellen Omletten-Essen in Form von Tischgrill. Es war sehr fein und lustig. Herzlichen Dank Heidi. Am 29.8. war der Volkstanzsonntag in Uster, wo einige von uns hinreisten und einen gemütlichen Tanzsonntag verbrachten.

Am 25.9. bis 1.10. fand die alljährliche Kanderstegwoche statt. Neu nahmen wir zu Fünft. an der Arbeitswoche teil. Die ersten 4 Tage hatten wir Besuch von einem Tanzleiterpaar aus dem Bündnerland. Sie brachten uns 3 Tänze bei, zusätzlich zu den obligaten 10. Es war wie immer streng, aber die Geselligkeit an der Bar kam auch nicht zu kurz. Wir können einige tolle Tänze in die Gruppe bringen und hoffen, dass sie allen gefallen werden.

Neben Singen und Tanzen ging der diesjährige Ausflug nach Frutigen ins Tropenhaus. Die ganzen Infos über die Entstehung sind sehr interessant. Kaum jemand denkt zuvor daran, was das Ganze für die Umgebung für Auswirkungen hat, auf was man alles achten muss. Leider spielte das Wetter in diesem Jahr nicht so mit. Es war bissig kalt, nur der Mittwoch zeigte sich von der schönsten Bergseite. Am Freitagnachmittag hiess es bereits wieder Abschied nehmen.

Der Unterhaltungsnachmittag sowie der Bärner Abe war für die Tanzgruppe ein voller Erfolg.

Trotz sehr kurzfristiger Abmeldung der Schreiberin durch Krankheit, war die TG sehr flexibel, in kürzester Zeit zwei andere Tänze einzustudieren, da mit einer Person weniger leider 2 der ausgewählten Tänze nicht vorgeführt werden konnten. Super Leistung. Danke.

Die geplante Besprechung der Tanzgruppe, musste aus dem gleichen Grund ebenfalls verschoben werden, neu auf den 3. Januar 2011.

Das Abschlussessen vom 13.12. war sehr fein. Bei gemütlichem Zusammensein konnten wir das vergangene Tanzjahr nochmals Revue passieren lassen. Wir hoffen sehr, eventuell doch mal neue Tänzer/innen empfangen zu können, damit bei kurzfristigen Ausfällen nicht gleich alles Kopf steht.

Wiederum ein grosses Dankeschön an Ruth, die auch in total verzweifelten Momenten nie die Nerven verliert mit uns. Herzlichen Dank Ruth.

Auch die restlichen Mitkämpferinnen unseres 4er-Gremiums möchte ich nicht vergessen. Jede Einzelne trägt ihren Teil dazubei, dass alles bestens klappt bei uns in der Tanzgruppe. Vielen herzlichen Dank an alle.

Nicht zuletzt möchte ich mich auch bei allen Tänzer/innen bedanken, denn ohne Euch, könnten wir unser fröhliches Hobby Tanzen gar nicht erst ausführen. Danke an die ganze Tanzgruppe. Ich wünsche allen ganz schöne Festtage und auf ein gesundes, fröhliches, lustiges neues Tanzjahr 2011.

Annemarie Sacchet

# **Jahresbericht Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen 2010**

Das 130. Jahr des Berner-Vereins Zürich gehört der Vergangenheit an. Wenn ich diese Zahl lese, kommt wie von selbst die Frage, wie viele Jahre unser Verein wohl noch überleben wird. Wenn wir das Durchschnittsalter unserer Mitglieder betrachten, wo auch die Jüngsten schon oder in wenigen Jahren pensioniert werden, ist das eine berechnete Frage. Wenn man daneben auch beachtet, wie es immer schwieriger wird, noch irgend ein Mitglied für eine Aufgabe oder ein Amt zu gewinnen, ist diese Frage leider erst recht berechnete. Und doch gibt es auch diejenigen, die man immer wieder für eine Aufgabe anfragen darf. Dazu gehören auch die, welche nicht im Vordergrund oder im Vorstand mitwirken, sondern sich unauffällig und ohne viel Aufhebens zu machen für den Verein einsetzen. Ihnen gilt mein herzlicher Dank für ihren Einsatz für das verfllossene Vereinsjahr 2010. So hoffe ich doch, dass dem BVZ noch möglichst viele Jahre bleiben.....

Der wichtigste Anlass für den Veteranenobmann ist natürlich die Tagung der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen. Das ist der Text, der hier üblicherweise steht. Aber für mich als Obmann war im verfllossenen Jahr ganz klar das wichtigste Ereignis die Reise der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen. Natur pur war angesagt, als wir einen Tag in den Urkantonen der Schweizerischen Eidgenossenschaft verbrachten. Auf der Göscheneralp wurden wir auf einer freien Wiese und bei strahlendem Sonnenschein bekocht. Es war für mich der grösste Dank, wenn ich das Strahlen in den Gesichtern unserer Mitglieder sah, wusste, dass es ihnen gefiel und feststellen konnte, dass niemand wirklich nach Hause wollte. Der entsprechende Bericht zum 5. September 2010 kann dem Zürübärner 239 entnommen werden. Er wurde von Ursula Illi, genannt "Ursula die Fahnenfrau", verfasst und wird hiermit verdankt.

Selbstverständlich war auch die Tagung unserer Gruppe, welche am 24. April stattfand wichtig. Sie ging so problemlos über die Bühne, dass ich hier nicht weiter darauf eingehen. Die nach dem offiziellen Teil der Tagung stattfindenden Spiele, Lotto oder Zwirbelrad sollen auf Wunsch der Anwesenden weiterhin durchgeführt werden. Der Bericht zur Tagung erschien ebenfalls im Zürübärner und wurde in diesem Jahr von Hansruedi Steinegger verfasst. Herzlichen Dank.

Auch die anderen Anlässe, an denen ich teilnehmen konnte, waren toll. Sei es die Vereinsreise oder der Grillnachmittag. An der Wanderung und dem Fondueplausch war ich nicht dabei und der Maibummel fiel ins (Regen)Wasser!

Was ich leider immer wieder feststelle, ist die Tatsache, dass die Zahl der Teilnehmer abnimmt. Sei diese nun an der Vereinsreise oder am Veteranentag.....!

Euch allen wünsche ich für das neue Jahr in erster Linie gute Gesundheit und uns, dass Ihr zahlreich zu den Veranstaltungen erscheint, die der Vorstand, speziell das Präsidium für Euch organisiert.

Euer Obmann, René Wyttenbach

# Jahresbericht Theatergruppe 2010

Um einiges ruhiger begann das neue Theaterjahr für uns. Erstmals seit fast zwanzig Jahren spielten wir nicht mehr in Bauma. Die Organisatoren dieses Anlasses haben sich anders entschieden. Der Hauptgrund war sicher die Länge unseres Stückes. Dies wurde bereits im letzten Jahresbericht erwähnt. Für uns leider wieder eine Aufführung weniger. So begannen wir das neue Jahr mit der ersten Probe Mitte Januar.

Am 28. bis 30. Januar war dann wieder Uitikon auf dem Programm. Diesmal war der Zuschauerbesuch gegenüber den letzten Jahren um einiges besser. Trotz Schnee und eisigen Strassen waren wir am Samstag fast ausverkauft. Der grössere Werbeaufwand hat sich also doch gelohnt.

Nicht gelohnt hat sich, dass wir nur eine Probe machten. Nach den gelungenen Aufführungen am Bärner-Aabe waren wir wohl etwas zu selbstsicher. Die Aufführung am Donnerstag war dann alles andere als gut. Ausgerechnet an diesem Tag war ein fachkundiges Publikum anwesend. Es bestand ausschliesslich aus befreundeten Theatergruppen und Theaterfreaks. Da müssen wir sicher über die Bücher gehen und den Probeaufwand erhöhen. Freitag und Samstag lief es dann wieder sehr gut.

Am 20. April war dann unsere obligatorische Theatergruppensitzung. An dieser Sitzung wurde auch das neue Stück „Häxeschuss“ vorgestellt. Mit Ann-Cathrin Bodmer und Elvina Bonfà konnten wir auch zwei neue Spielerinnen begrüßen.

Probebeginn war dann am 18. Mai. Traditionsgemäss wieder in Mettmenstetten.

Bereits nach der dritten Probe warf allerdings Ann-Cathrin das Handtuch und die Suche nach einer neuen Spielerin begann von neuem. Zum Glück sprang dann Barbara Schiess nach kurzer Überlegung in diese Lücke.

Am 26. Juni war die Theatergruppenreise. Auf den Spuren von Robin Hood, fuhren wir mit einem Weidlingboot von Eglisau den Rhein aufwärts nach Rüdlingen. Ein ausführlicher Reisebericht erschien bereits im Züribärner Nr. 239.

Im Verlaufe des Sommers reichten Susanne und Rico ihren Rücktritt als Bühnenverantwortliche auf Ende der laufenden Saison ein. Diese zwei zu ersetzen wird ein grosses Problem werden.

Nach den Sommerferien wurde mit dem Bühnenbau so richtig begonnen. Das Bühnenbild für den „Häxeschuss“ ist doch sehr aufwendig.

Im Oktober führten wir wieder das Probe - Weekend in Gersau durch. Intensiv wurde vom Samstagvormittag bis Sonntagnachmittag geprobt. In dieser schönen Umgebung lässt es sich einfach leichter proben. Auch nächstes Jahr wieder.

Trotzdem begann es an den Proben langsam aber zuverlässig zu klemmen. Wir kamen einfach nicht mehr voran. Langsam aber sicher wurden wir ein wenig nervös, denn das Datum des Bärner-Aabe rückte unerbittlich näher. Daher schoben wir wieder zwei Hauptproben ein.

Zur grossen Erleichterung aller lief es dann am Nachmittag und am Bärner-Aabe selber gut bis sehr gut. Ein grösserer Aufwand lohnt sich halt doch.

Am 7. Dezember war unser Chlausabend. Diesmal erschien sogar der Samichlaus mit Schmutzli. Erstaunlich, was dieser Chlaus so alles über unsere Theatergruppe wusste.

Ich bedanke mich einmal mehr ganz herzlich bei der ganzen Theatergruppe, sowie bei allen Helfern für ihren tollen Einsatz in diesem Jahr.

Ich wünsche Euch ein glückliches, erfolgreiches, gesundes und spannendes 2011.

Der Theaterobmann

Bernhard Huser

## **JAHRESBERICHT WEIHNACHTSKOMMISSION 2010**

Wie seit vielen Jahren tagten am 3. Dezember die Mitglieder der Weihnachtskommission beim Obmann.

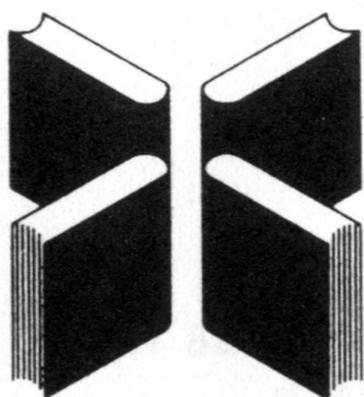
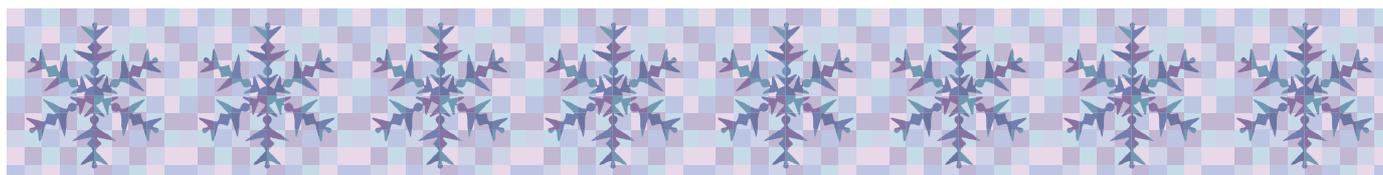
Aus den bekanntgegebenen schriftlichen und telefonischen Verdankungen ist zu ersehen, dass der Einsatz der Mitglieder der Weihnachtskommission sehr geschätzt wird.

An der diesjährigen Generalversammlung ergab die Tellersammlung den schönen Betrag von Fr. 780.00, hinzukommen noch diverse Spenden während des Vereinsjahres. Dies ermöglichte der Kommission, wiederum Weihnachtsgeschenke zu verteilen.

In diesem Jahr konnten wir 17 Mitgliedern eine kleine Freude bereiten. Das Hauptanliegen ist nicht das Verteilen von Präsenten, sondern das denken an ältere, kranke oder im Berichtsjahr verwitwete Mitglieder in unserem Verein.

Damit wir auch in Zukunft diese schöne Tradition pflegen können, bedarf es auch weiterhin der grossen Spendefreudigkeit unserer lieben Mitglieder, wofür wir uns im Voraus ganz herzlich bedanken.

René Stöckli



**J. GÜNTENSPERGER**

**Kranzschleifendruck**

**Langgrütstrasse 172 8047 Zürich (1. Stock)**

**Tel. 044 462 36 76**

# M u t a t i o n e n

## Adressänderungen:

Aebi Melanie  
"Chalet Bergsonne"  
Hälteli 400  
3803 Beatenberg

## Mitglied

Veteranin

## neue Adresse:

"Brunnmättli"  
Lehnmatte 211 c  
3803 Beatenberg

## Neuer Internet-Auftritt des BVZ



Ich gratuliere Christian Schweizer für seinen neuen Internet-Auftritt des BVZ. Dieser neue Auftritt im Internet ist übersichtlich im Aufbau und in der Struktur. Er ist moderner und den heutigen Bedürfnissen angepasst worden. Man findet die einzelnen Themen viel rascher. Ich weiss aus eigener Erfahrung was für eine enorme Arbeit dahinter steckt, um solche Webseiten zu gestalten. Darum an Christian ein grosses Dankeschön.

Christian Schweizer und ich haben etwas Gemeinsames. Christian hat es mit Bravour hinter sich und ich stehe davor. Auch die SG des BVZ bekommt einen neuen Internet-Auftritt. Darum liebe Leserinnen und Leser hab't Verständnis mit Christian, wenn noch nicht alles so perfekt erscheint wie es sein sollte. Es ist sicher gewöhnungsbedürftig, aber es macht Spass. Gebt ihm Anlass alles noch perfekter zu machen, indem ihr Anregungen und Beiträge übermittelt, die er im Internet umsetzen und veröffentlichen kann.

Also nochmals Besten Dank an Christian und viel Spass an den Webseiten des BVZ. Christian mach weiter so, und hab den Plausch. René W. Gfeller

**Lieber Papa,**

*Berlin ist eine wundervolle Stadt, die Leute sind sehr nett und freundlich, ich fühle mich sehr wohl hier. Mir ist es nur etwas peinlich mit meinem Ferrari 599 GTB aus massivem Gold in die Uni zu fahren, wo fast alle Lehrer und Kollegen mit dem Zug kommen.*

*Dein Sohn Nasser*

*Am nächsten Tag, kriegt Nasser eine Antwort von seinem Vater:*

**Mein Lieber Sohn,**

*ich habe 200 Millionen Dollar auf dein Konto überwiesen. Mach uns nicht lächerlich, du gehst sofort und kaufst dir auch einen Zug.*

*In Liebe, Papa*



## **An die Generalversammlung vom 11. März 2011 im Restaurant Schweighof, Zürich**

---

Sehr geschätzte Ehren- und Freimitglieder,  
liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden

Am 20. November hat unsere Gesellschaft die Schiesssaison 2010 mit dem traditionellen Absenden, diesmal in der Schützenstube der Schiessanlage Albisgüetli, beendet. Und das heisst, das vergangene Jahr in Gedanken nochmals vorbei ziehen lassen, damit man anschliessend den obligaten Jahresbericht schreiben kann.

Der Rückblick zeichnet eine ruhige und wiederum unfallfreie Saison auf. Auch die Beteiligung an den Gesellschaftsübungen, und auswärtigen Schiessen, darf sich sehen lassen. Neu in diesem Jahr ist, dass die Berner-Schützen nicht mehr Gastsektion, sondern anfangs Jahr als Vollmitglied in die Schiessplatzgenossenschaft Höngg aufgenommen wurden. Damit verbunden sind aber auch Verpflichtungen. So mussten wir an verschiedenen Anlässen, wie Bundesübungen, Feldschiessen etc., Funktionäre stellen. Aber auch hier ist es erfreulich, wie alle Vorstandsmitglieder und Aktiv-Schützen mithalfen und so ihren Teil zu einem guten Gelingen beigetragen haben. Vielen Dank an alle Helfer.

Der Vorstand tagte an vier Vorstandssitzungen. Thema Nummer eins war immer noch die Mitglieder-Werbung und die Besetzung der vakanten Vorstandsämter. In diesem Bereich blieben die Erfolge aus.

Neben zehn Gesellschaftsübungen, dem Endschiessen und diversen auswärtigen Schiessen, zählte das eidgenössische Schützenfest in Aarau zum absoluten Höhepunkt. Aus aller Munde vernahm man nur Lob für ein sehr gut organisiertes Fest. Für diesen Grossanlass wurde eigens ein ganzes Festzentrum mit einer Schiessanlage von 120 Scheiben 300m aufgebaut. Mit acht Schützen waren wir dabei, vier errangen die Kranzauszeichnung im Vereinsstich, und total erhielten sieben Schützen einen Kranz.

Das ganze Jahr hindurch wurden sehr gute Resultate erzielt. Namentlich seien hier die Gewinner vom Endschiessen und der Meisterschaft aufgeführt:

Endschiessen:	Glückstich:	Fritz Hofer
	Chuchistich:	Rolf Leibundgut
	Ehrengabenstich:	Jean Wälti
Vereins-Cup:		Peter Rufer
Jahreskonkurrenz:		Jean Wälti
Jahresmeister:		Roger Wälti

Gratulation !!

Obwohl sich unsere Gesellschaft auf einer Gratwanderung befindet, starten wir voller Zuversicht in ein neues Vereinsjahr, eine neue Schiesssaison und hoffnungsvoll in ein 2011 mit vielen schönen Stunden unter Kameraden.

Rolf Leibundgut, Präsident





**EXCELSIOR**

Herrenmode Excelsior, Löwenstr. 56, 8001 Zürich

Telefon 044/ 211 42 93

[www.excelsior-classics.ch](http://www.excelsior-classics.ch)

**Exclusive Sportbekleidung  
für 'Züribärner'.**

**Für den Abend und  
Gesellschaft  
finden Sie bei uns alles!**

**Ein leistungsfähiges Atelier  
wartet auf Sie!**



**P. P.  
8048 Zürich 48**

Berner-Verein Zürich  
Walter Bärtschi  
Rautistrasse 319  
8048 Zürich



Mmmmm....

# Einladung zum Fondue-Plausch für alle Mitglieder und Gäste des Berner-Vereins Zürich



FigugegL

**im Restaurant Schützenruh im Albisgüetli  
Samstag, 26. Februar 2011 ab 17.00 Uhr  
(Fondue ab ca.18.00 Uhr)**

**Wir sitzen gemütlich zusammen und geniessen  
die fröhliche Atmosphäre**

**Kosten:**

Fondue Fr. 24.50; jeder bezahlt Essen und Getränke selber

**Anreise:**

Tram Nr. 13; Bus Nr. 32 und 89; Haltestelle Strassenverkehrsamt  
Parkplätze nur in der Umgebung oder beim Restaurant  
(Parkplatz beim Strassenverkehrsamt ist Sa & So geschlossen)

**Anmeldung:**

Christian Schweizer, Untermatt 7, 8902 Urdorf, Telefon 044 - 734 31 20

E-Mail: schweizer.christian@hispeed.ch

**Anmeldeschluss: Dienstag, 22. Februar 2011**

Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Gäste und wünscht jetzt schon viel Vergnügen

✂----- hier abtrennen -----✂

**Anmeldung** zum Fondue-Plausch am Samstag, 26.02.2011 im Rest.Schützenruh

**bis spätestens Di, 22.02.2011 an:**

Christian Schweizer, Untermatt 7  
8902 Urdorf, Tel. 044- 734 31 20  
schweizer.christian@hispeed.ch

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Anzahl: \_\_\_\_\_



schweighof

# Einladung

## zur 88. Tagung



### der Ehrenmitglieder, Veteraninnen- und Veteranen

im Restaurant Schweighof, Schweighofstrasse 232, 8045 Zürich ( Bus 32 + 89)

**Samstag, 16. April 2011, Beginn 13.00 Uhr**

Sehr geehrte Ehrenmitglieder, liebe Veteraninnen, liebe Veteranen,  
Ich freue mich darüber, Euch zur 88. Tagung der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen einladen zu dürfen. Partner sind als Gäste ebenfalls herzlich willkommen.

- ❖ Begrüssung
- ❖ Beginn der Tagung
- ❖ Zvieriplättli (ohne Getränke)
- ❖ Fortsetzung der Tagung
- ❖ Gemütliches Beisammensein

Wer einen Chauffeur braucht, meldet sich bitte telefonisch 076/3401051

**Wer eine Tracht besitzt, trägt sie!!!**

**Kosten:**

Fr. 15.-- für Ehrenmitglieder, Veteraninnen- und Veteranen, für Gäste Fr. 20.--.  
Ich freue mich, viele von Euch an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

**Diese Einladung erfolgt nur im „ZüriBärner“**

Mit kameradschaftlichem Bärnergruess,

Der Obmann: René Wyttenbach

**Verbindliche A N M E L D U N G**

für die Teilnahme am Veteranentag vom 16. April 2011

**Einsenden bis spätestens Dienstag 9. April 2011 an:** E-Mail: r.wyttenbach@neupa.ch

René Wyttenbach, Ob. Haldenweg 15, 5630 Muri, Tel. 056/ 664 29 23

Name und Vorname

Zvieriplättli

Nur Tagung

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Zutreffendes bitte ankreuzen